

Aachen. Auch beim Internationalen Offiziellen Reit- und Fahrturnier (CHIO) von Deutschland in Aachen wird noch einmal an den am 9. Juli verstorbenen Springreiter Hans Günter Winkler erinnert, und zwar am nächsten Mittwoch.

Am kommenden Mittwoch wird der CHIO von Deutschland in Aachen für einen kurzen Moment stillstehen. Das Aachener Publikum wird bei einer Erinnerungsfeier noch einmal Danke sagen. Danke, Hans Günter Winkler, für Jahrzehnte voller Leidenschaft für den Pferdesport und Begeisterung für den CHIO Aachen. Anfang der Woche ist der legendäre Springreiter im Alter von 91 Jahren gestorben.

Drei Mal hat „HGW“ in der Soers den Großen Preis gewonnen. Das Aachener Publikum liebte ihn, und HGW liebte das Aachener Publikum. Hier verabschiedete er sich 1986 aus dem aktiven Sport, und hier feierten ihn die Menschen noch vor zwei Jahren mit einer emotionalen Gala.

Danke HGW - sagt auch der CHIO von Deutschland in Aachen

Geschrieben von: Offz/ DL

Donnerstag, 12. Juli 2018 um 08:27

„Gemeinsam mit unseren Zuschauern wollen wir diesen großartigen Sportsmann noch einmal feiern und ‚Danke HGW‘ sagen“, so Carl Meulenbergh, der Präsident des Aachen-Laurensberger Rennvereins e.V. (ALRV). Und zwar so, wie es Hans Günter Winkler gefallen hätte: Mit einer Feier, die sich um die Pferde, den Sport und seine sportlichen Erfolge dreht. Mit dabei werden unter anderem die deutschen Equipen, die Bundeswehrsportschule und das Landgestüt Warendorf sein.